

# DA SEIN

QUARTALSBERICHT  
FEBRUAR BIS OKTOBER 2018



## WIR BRINGEN GESUNDHEIT. TAG FÜR TAG. EUROPaweIT.

Die **PHOENIX group** ist ein führender europäischer Gesundheitsdienstleister und beliefert Menschen jeden Tag verlässlich mit Arzneimitteln und Gesundheitsprodukten. Ihren Ursprung hat die PHOENIX group im Zusammenschluss fünf regional tätiger pharmazeutischer Großhandlungen in Deutschland im Jahr 1994. Das Unternehmen bietet heute eine europaweit einzigartige Flächenabdeckung und leistet mit über 36.000 Mitarbeitern einen wichtigen Beitrag für eine umfassende Gesundheitsversorgung. Die PHOENIX group hat die Vision, der beste integrierte Gesundheitsdienstleister zu sein – wo immer sie tätig ist. Das bedeutet, dass jeder Kundengruppe die für sie optimalen Dienstleistungen und Produkte entlang der gesamten pharmazeutischen Wertschöpfungskette angeboten werden.

Im **Pharmagroßhandel** ist die PHOENIX group mit 164 Distributionszentren in 27 europäischen Ländern aktiv und beliefert Apotheken und medizinische Einrichtungen mit Arzneimitteln und Gesundheitsprodukten. Zahlreiche Angebote und Dienstleistungen für Apothekenkunden – von der Unterstützung der Patientenberatung, über moderne Warenwirtschaftssysteme bis hin zu Apotheken-Kooperationsprogrammen – ergänzen das Leistungsspektrum. Das Apothekennetzwerk der PHOENIX group mit rund 13.500 unabhängigen Apotheken in den Kooperations- und Partnerprogrammen des Unternehmens ist europaweit das größte seiner Art. Dabei fungiert die PHOENIX Pharmacy Partnership als europaweites Dach der 13 Apotheken-Kooperationsprogramme der PHOENIX group in 16 Ländern.

Im **Apothekeneinzelhandel** betreibt die PHOENIX group rund 2.500 eigene Apotheken in 14 Ländern – davon über 1.300 unter der Unternehmensmarke BENU. Neben Norwegen, dem Vereinigten Königreich, den Niederlanden und der Schweiz ist das Unternehmen im Wesentlichen in Ungarn, Tschechien, der Slowakei, Serbien, Montenegro und den baltischen Märkten vertreten. Die rund 18.500 Apothekenmitarbeiter haben pro Jahr rund 140 Millionen Kundenkontakte. Sie geben rund 315 Millionen Arzneimittelpackungen an Patienten ab und beraten sie bei Fragen zu Arzneimitteln und zur allgemeinen Gesundheit.

**Pharma Services** erbringt Dienstleistungen entlang der gesamten pharmazeutischen Wertschöpfungskette. Das Konzept „All-in-One“ steht dabei für ein umfassendes Serviceangebot, von dem Arzneimittelhersteller, Apotheken und Patienten profitieren. Für die pharmazeutische Industrie übernimmt die PHOENIX group auf Wunsch die gesamte Distribution und stellt mit Business Intelligence-Lösungen erstklassige Entscheidungsgrundlagen zur Verfügung.



# DA SEIN

## INHALT

- 2 Bindeglied zwischen Hersteller und Patient
- 3 Die ersten drei Quartale auf einen Blick

### **4 Konzern-Zwischenlagebericht**

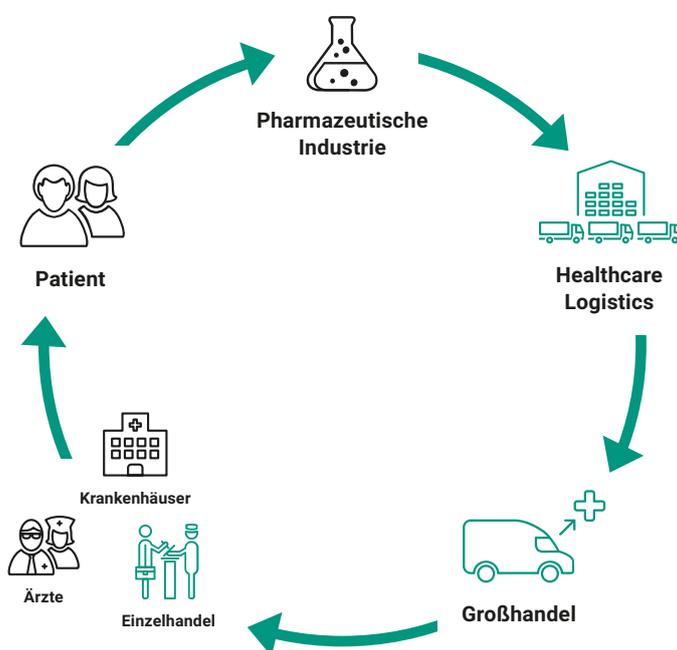
- 4 Wirtschaftsbericht
- 7 Risiken und Chancen
- 7 Prognosebericht

### **8 Verkürzter**

#### **Konzern-Zwischenabschluss**

- 9 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
- 10 Konzern-Gesamtergebnisrechnung
- 11 Konzernbilanz
- 13 Konzernkapitalflussrechnung
- 15 Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung
- 16 Anhang zum verkürzten Konzern-Zwischenabschluss
- 29 Finanzkalender 2019, Impressum

# BINDEGLIED ZWISCHEN HERSTELLER UND PATIENT



## GROSSHANDEL



> Als Großhändler sorgt die PHOENIX group dafür, dass die von den pharmazeutischen Herstellern produzierten Arzneimittel und Gesundheitsprodukte schnell und zuverlässig in die Apotheken und medizinischen Einrichtungen gelangen. Zudem unterstützt die PHOENIX group die unabhängigen Apotheken in Europa durch vielfältige Services bei der Kundenbindung.

## PHARMA SERVICES



> PHOENIX Pharma Services hat ein vielfältiges Dienstleistungsangebot entlang der gesamten pharmazeutischen Wertschöpfungskette. Unsere Business Intelligence-Produkte helfen Pharmaherstellern zudem, die richtigen Entscheidungen zu treffen und sich auf die Entwicklung und Produktion von erstklassigen Arzneimitteln zu konzentrieren. Alles andere übernimmt die PHOENIX group.

## EINZELHANDEL



> Im Apothekeneinzelhandel verantwortet die PHOENIX group die direkte Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln und Gesundheitsprodukten. Die umfassende und kompetente Beratung der Apothekemitarbeiter erfolgt mit dem höchsten Qualitätsanspruch und der größtmöglichen Kundennähe.

## DIE ERSTEN DREI QUARTALE AUF EINEN BLICK

- Gesamtleistung und Umsatzerlöse weiter gesteigert
- Anstieg des Adjusted EBITDA
- Übernahme von Farmexim und Help Net in Rumänien abgeschlossen

Kennzahlen PHOENIX group		1. – 3. Quartal 2017/18	1. – 3. Quartal 2018/19
Gesamtleistung	in Mio. Euro	23.398,7	24.408,1
Umsatzerlöse	in Mio. Euro	18.496,5	19.052,3
Gesamtertrag	in Mio. Euro	1.962,4	2.031,6
Adjusted EBITDA	in Mio. Euro	344,7	352,4
EBITDA	in Mio. Euro	332,7	323,6
EBIT	in Mio. Euro	233,0	220,3
Ergebnis nach Steuern	in Mio. Euro	141,9	125,0

		31. Oktober 2017	31. Januar 2018	31. Oktober 2018
Eigenkapital	in Mio. Euro	2.584,4	2.646,6	2.720,7
Eigenkapitalquote	in %	30,1	31,7	30,9
Nettoverschuldung	in Mio. Euro	2.042,1	1.783,0	2.096,3

# KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

## WIRTSCHAFTSBERICHT

### Entwicklungen im Marktumfeld

Die europäische Wirtschaft ist im dritten Quartal 2018 weiterhin gewachsen. So stieg das saisonbereinigte Bruttoinlandsprodukt im Euroraum im dritten Quartal 2018 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 1,7 Prozent. In Deutschland war im dritten Quartal 2018 ein Anstieg des preis- und kalenderbereinigten Bruttoinlandsprodukts um 1,1 Prozent gegenüber dem dritten Quartal des Vorjahres zu verzeichnen.

Die europäischen Pharmamärkte setzten insgesamt im dritten Quartal 2018 ihr moderates Wachstum fort. Im deutschen Pharmamarkt war ebenfalls ein Wachstum zu beobachten. So stieg der Gesamtumsatz des deutschen pharmazeutischen Großhandels im Zeitraum von Januar bis Oktober 2018 um 3,3 Prozent gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres. Der Anstieg ging insbesondere auf höhere Umsätze mit rezeptpflichtigen und OTC-Arzneimitteln zurück. Auch in zahlreichen Auslandsmärkten der PHOENIX group waren Marktzuwächse zu verzeichnen.

Insgesamt hat sich die PHOENIX group im europäischen Marktumfeld weiterhin positiv entwickelt.

### Akquisitionen

In den ersten neun Monaten 2018/19 führten Unternehmenserwerbe zu Auszahlungen von 131,4 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 28,9 Mio. Euro). Die Akquisitionen betrafen einen Großhändler sowie eine Apothekenkette in Rumänien, eine Apothekenkette in Serbien sowie Apotheken in verschiedenen Ländern.

### Ertragslage

Die Gesamtleistung, die sich aus den Umsatzerlösen und dem nicht als Umsatz ausgewiesenen, sondern gegen Servicegebühr bewegten Warenvolumen zusammensetzt, hat sich in den ersten neun Monaten 2018/19 um 4,3 Prozent auf 24.408,1 Mio. Euro erhöht. Wechselkursbereinigt betrug der Anstieg 5,2 Prozent.

Die Umsatzerlöse sind um 555,8 Mio. Euro (3,0 Prozent) auf 19.052,3 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 18.496,5 Mio. Euro) angestiegen. Der Anstieg geht insbesondere auf Umsatzanstiege in Osteuropa und Deutschland zurück. Wechselkursbereinigt beläuft sich der Anstieg auf 3,6 Prozent.

Der Rohertrag erhöhte sich um 77,2 Mio. Euro auf 1.917,5 Mio. Euro. Die Rohertragsmarge belief sich auf 10,1 Prozent (Vergleichsperiode: 10,0 Prozent).

Die sonstigen betrieblichen Erträge gingen um 8,0 Mio. Euro auf 114,1 Mio. Euro zurück.

Die Personalaufwendungen erhöhten sich um 5,3 Prozent auf 1.048,1 Mio. Euro, was vor allem auf Tarifierhöhungen, Akquisitionen und das Wachstum des Geschäfts zurückzuführen ist.

Die sonstigen Aufwendungen sind um 33,3 Mio. Euro auf 669,6 Mio. Euro angestiegen. Dies geht insbesondere auf einen Anstieg der Kommunikations- und IT-Kosten, der Mietaufwendungen sowie der Beratungskosten zurück. Bezogen auf die Umsatzerlöse belaufen sich die sonstigen Aufwendungen auf 3,5 Prozent (Vergleichsperiode: 3,4 Prozent).

Das Ergebnis vor Zinsen, Ertragsteuern und Abschreibungen (EBITDA) ging gegenüber der Vergleichsperiode vor allem aufgrund von Einmaleffekten um 9,1 Mio. Euro auf 323,6 Mio. Euro zurück.

Eine um Zinsen von Kunden, Factoring-Gebühren und Einmaleffekte angepasste EBITDA-Größe (Adjusted EBITDA) betrug 352,4 Mio. Euro und ermittelt sich wie folgt:

TEUR	1. – 3. Quartal 2017/18	1. – 3. Quartal 2018/19	Veränderung TEUR	Veränderung %
EBITDA	332.718	323.591	–9.127	–2,7
Zinsen von Kunden	7.569	6.968	–601	–7,9
Factoring-Gebühren	1.168	1.122	–46	–3,9
Sonstige Einmaleffekte	3.277	20.717	17.440	532,2
<b>Adjusted EBITDA</b>	<b>344.732</b>	<b>352.398</b>	<b>7.666</b>	<b>2,2</b>

Die Abschreibungen lagen mit 103,3 Mio. Euro leicht über dem Niveau der Vergleichsperiode.

Das Finanzergebnis belief sich auf –29,8 Mio. Euro nach –35,1 Mio. Euro in der Vergleichsperiode, was vor allem auf ein gestiegenes Zinsergebnis zurückzuführen ist.

Die Steuerquote in den ersten neun Monaten 2018/19 lag bei 34,4 Prozent, nach 28,3 Prozent im Vergleichszeitraum.

Das Ergebnis nach Steuern belief sich auf 125,0 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 141,9 Mio. Euro). Hiervon entfallen 23,5 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 16,8 Mio. Euro) auf nicht beherrschende Anteile.

### Vermögenslage

Die Bilanzsumme des Konzerns ist gegenüber dem 31. Januar 2018 akquisitionsbedingt um 5,2 Prozent auf 8.793,6 Mio. Euro gestiegen. Die Währungsumrechnungsdifferenz auf die gesamte Bilanzsumme, die in der Eigenkapitalveränderungsrechnung ausgewiesen wird, beträgt –107,8 Mio. Euro (31. Januar 2018: –98,6 Mio. Euro).

Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich gegenüber dem 31. Januar 2018 um 180,9 Mio. Euro auf 3.291,5 Mio. Euro. Der Anstieg betrifft insbesondere die immateriellen Vermögenswerte. Diese beinhalten Geschäfts- und Firmenwerte in Höhe von 1.723,4 Mio. Euro (31. Januar 2018: 1.600,2 Mio. Euro) und erhöhten sich akquisitionsbedingt.

Die Vorräte sind gegenüber dem 31. Januar 2018 um 301,6 Mio. Euro auf 2.432,3 Mio. Euro angestiegen. Der Anstieg geht neben Akquisitionseffekten insbesondere auf saisonale Schwankungen zurück.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sanken um 2,9 Prozent auf 2.615,6 Mio. Euro. Zum 31. Oktober 2018 waren Forderungen in Höhe von 230,2 Mio. Euro (31. Januar 2018: 61,2 Mio. Euro) im Rahmen von Off-Balance bilanzierten ABS-/Factoring-Programmen verkauft. Im Rahmen von ABS-/Factoring-Programmen, die lediglich in Höhe des „Continuing Involvement“ bilanziert werden, waren zum 31. Oktober 2018 Forderungen in Höhe von 177,3 Mio. Euro (31. Januar 2018: 177,1 Mio. Euro) verkauft, wobei das „Continuing Involvement“ 8,2 Mio. Euro (31. Januar 2018: 8,2 Mio. Euro) betrug.

Die sonstigen kurzfristigen Forderungen und Finanzanlagen sind von 167,2 Mio. Euro zum 31. Januar 2018 auf 136,0 Mio. Euro gesunken und enthalten im Wesentlichen an Kunden gewährte Darlehen von 46,8 Mio. Euro (31. Januar 2018: 32,5 Mio. Euro) sowie Forderungen aus ABS-/Factoring-Vereinbarungen von 50,5 Mio. Euro (31. Januar 2018: 30,8 Mio. Euro).

Die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte erhöhten sich unter anderem aufgrund gestiegener Vorauszahlungen von 112,4 Mio. Euro zum 31. Januar 2018 auf 171,2 Mio. Euro.

Die Entwicklung der liquiden Mittel ist in der Kapitalflussrechnung dargestellt.

### Finanzlage

Das Eigenkapital erhöhte sich gegenüber dem 31. Januar 2018 um 74,2 Mio. Euro. Die Eigenkapitalquote zum 31. Oktober 2018 belief sich auf 30,9 Prozent (31. Januar 2018: 31,7 Prozent).

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug –55,0 Mio. Euro (Vergleichsperiode: –101,4 Mio. Euro). Hier wirkte sich insbesondere ein im Vergleich zum Vorjahr um 72,4 Mio. Euro geringerer Anstieg des Working Capitals aus. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich auf –222,1 Mio. Euro nach –112,8 Mio. Euro in der Vergleichsperiode. Die Investitionen betrafen hauptsächlich den Erwerb der Farmexim S.A. und der Help Net Farma S.A. in Rumänien sowie den Erwerb von Sachanlagevermögen.

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten belaufen sich auf 664,0 Mio. Euro (31. Januar 2018: 655,8 Mio. Euro). Hierin enthalten sind unter anderem Anleihen in Höhe von 497,3 Mio. Euro (31. Januar 2018: 496,3 Mio. Euro) sowie Schuldscheindarlehen von 149,7 Mio. Euro (31. Januar 2018: 149,5 Mio. Euro).

Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten belaufen sich auf 1.201,3 Mio. Euro (31. Januar 2018: 1.037,0 Mio. Euro) und enthalten unter anderem Verbindlichkeiten gegenüber Banken von 415,4 Mio. Euro (31. Januar 2018: 179,3 Mio. Euro), Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen von 334,7 Mio. Euro (31. Januar 2018: 264,9 Mio. Euro), Verbindlichkeiten aus ABS-/Factoring-Vereinbarungen von 293,6 Mio. Euro (31. Januar 2018: 415,0 Mio. Euro) sowie sonstige Ausleihungen von 130,9 Mio. Euro (31. Januar 2018: 116,0 Mio. Euro).

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen stiegen um 212,1 Mio. Euro auf 3.467,1 Mio. Euro an. Der Anstieg ist akquisitionsbedingt.

Insgesamt konnte die PHOENIX group in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018/19 ihre Position als ein führender Gesundheitsdienstleister in Europa unterstreichen.



Siehe Konzernkapitalflussrechnung (S. 13).

## RISIKEN UND CHANCEN

In der PHOENIX group bestehen umfangreiche Planungs-, Genehmigungs-, Berichterstattungs- und Frühwarnsysteme, mit denen wir unsere Chancen und Risiken identifizieren, bewerten und überwachen. Die für uns wesentlichen Chancen und Risiken sind in unserem Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2017/18 ausführlich dargestellt.

Die dort dargestellten Risiken und Chancen gelten im Wesentlichen unverändert.



[www.phoenixgroup.eu/de/  
investor-relations/  
publikationen/  
geschaeftsbericht-201718](http://www.phoenixgroup.eu/de/investor-relations/publikationen/geschaeftsbericht-201718)

## PROGNOSEBERICHT

Für 2018 gehen wir von einem stabilen wirtschaftlichen Umfeld aus. So wird für Deutschland und den Euroraum mit einem Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von etwa 2 Prozent gerechnet.

Für die europäischen Pharmamärkte gehen wir für 2018 insgesamt von einem Wachstum von rund 2,2 Prozent aus. In Deutschland, unserem größten Markt, erwarten wir ein Marktwachstum von etwa 2,9 Prozent.

Für das Geschäftsjahr 2018/19 geht die PHOENIX group davon aus, ihre Marktposition in Europa durch organisches Wachstum und Akquisitionen weiter auszubauen und so einen Anstieg der Umsatzerlöse leicht über dem Wachstum der europäischen Pharmamärkte zu erzielen. Umsatzzuwächse erwarten wir in fast allen Märkten, in denen wir vertreten sind.

Wir erwarten für 2018/19 ein aufgrund von Einmalaufwendungen im Zusammenhang mit Optimierungsprogrammen leicht unter dem Niveau von 2017/18 liegendes EBITDA.

Bei der Eigenkapitalquote erwarten wir eine stabile Entwicklung.

# **VERKÜRZTER KONZERN-ZWISCHEN- ABSCHLUSS**

- 9 KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**
- 10 KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG**
- 11 KONZERNBILANZ**
- 13 KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG**
- 15 KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG**
- 16 ANHANG ZUM VERKÜRZTEN KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS**

# KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2018/19

TEUR	3. Quartal 2017/18	3. Quartal 2018/19	1.-3. Quartal 2017/18	1.-3. Quartal 2018/19
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>6.199.340</b>	<b>6.487.233</b>	<b>18.496.509</b>	<b>19.052.286</b>
Aufwendungen für bezogene Waren und für bezogene Leistungen	- 5.586.226	- 5.835.391	- 16.656.276	- 17.134.819
<b>Rohhertrag</b>	<b>613.114</b>	<b>651.842</b>	<b>1.840.233</b>	<b>1.917.467</b>
Sonstige betriebliche Erträge	42.278	42.841	122.166	114.121
Personalaufwand	- 328.846	- 357.896	- 995.173	- 1.048.117
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 213.759	- 231.363	- 636.329	- 669.619
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen	445	8.823	1.813	9.597
Ergebnis aus sonstigen Beteiligungen	2	48	8	142
<b>Ergebnis vor Zinsen, Ertragsteuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>113.234</b>	<b>114.295</b>	<b>332.718</b>	<b>323.591</b>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 33.304	- 35.320	- 99.734	- 103.310
<b>Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)</b>	<b>79.930</b>	<b>78.975</b>	<b>232.984</b>	<b>220.281</b>
Zinserträge	3.202	3.160	10.016	9.706
Zinsaufwand	- 13.961	- 13.896	- 45.283	- 40.262
Übriges Finanzergebnis	123	1.209	157	797
<b>Finanzergebnis</b>	<b>- 10.636</b>	<b>- 9.527</b>	<b>- 35.110</b>	<b>- 29.759</b>
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>69.296</b>	<b>69.448</b>	<b>197.876</b>	<b>190.523</b>
Ertragsteuern	- 20.163	- 27.280	- 56.007	- 65.540
<b>Periodenergebnis</b>	<b>49.133</b>	<b>42.168</b>	<b>141.869</b>	<b>124.983</b>
davon entfallen auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	5.350	7.313	16.822	23.548
davon entfallen auf Anteilseigner des Mutterunternehmens	43.783	34.855	125.047	101.435

		1.- 3. Quartal 2017/18	1.- 3. Quartal 2018/19
Anteil der Aktionäre der PHOENIX Pharma SE am Periodenergebnis	in TEUR	125.047	101.435
Aktienanzahl	in Stück	2.515.200	2.515.200
<b>Ergebnis je Aktie</b>	<b>in EUR</b>	<b>49,72</b>	<b>40,33</b>

# KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2018/19

TEUR	3. Quartal 2017/18	3. Quartal 2018/19	1.-3. Quartal 2017/18	1.-3. Quartal 2018/19
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>49.133</b>	<b>42.168</b>	<b>141.869</b>	<b>124.983</b>
<b>Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>				
Neubewertung von leistungsorientierten Plänen	-17.515	-14	-15.218	-554
<b>Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>				
Gewinne/Verluste aus der Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	0	0	-98	0
Währungsdifferenzen	5.402	-2.348	-5.619	-9.440
<b>Ergebnisneutrale Bestandteile des Gesamtergebnisses nach Steuern</b>	<b>-12.113</b>	<b>-2.362</b>	<b>-20.935</b>	<b>-9.994</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>37.020</b>	<b>39.806</b>	<b>120.934</b>	<b>114.989</b>
davon entfallen auf nicht beherrschende Anteile	5.360	7.249	16.822	23.319
davon entfallen auf Anteilseigner des Mutterunternehmens	31.660	32.557	104.112	91.670

# KONZERNBILANZ

zum 31. Oktober 2018

## AKTIVA

TEUR	31. Jan. 2018 <sup>1)</sup>	31. Okt. 2018
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	1.975.766	2.113.709
Sachanlagen	934.808	972.087
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	10.596	10.123
Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen	14.726	9.426
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16	315
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	95.008	97.164
Latente Steueransprüche	79.689	88.724
	<b>3.110.609</b>	<b>3.291.548</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	2.130.706	2.432.285
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.693.262	2.615.241
Ertragsteuerforderungen	31.609	28.660
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	167.236	136.001
Sonstige Vermögenswerte	112.385	171.171
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	106.223	111.939
	<b>5.241.421</b>	<b>5.495.297</b>
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	5.507	6.753
<b>Bilanzsumme</b>	<b>8.357.537</b>	<b>8.793.598</b>

<sup>1)</sup> Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

**PASSIVA**

TEUR	31. Jan. 2018 <sup>1)</sup>	31. Okt. 2018
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	2.515	2.515
Kapitalrücklage	626.375	626.375
Gewinnrücklagen	2.002.650	2.089.915
Kumuliertes übriges Eigenkapital	-228.002	-250.576
<b>Eigenkapital der Gesellschafter des Mutterunternehmens</b>	<b>2.403.538</b>	<b>2.468.229</b>
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	243.029	252.500
	<b>2.646.567</b>	<b>2.720.729</b>
<b>Langfristige Schulden</b>		
Finanzielle Verbindlichkeiten	655.783	664.038
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2	109
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	242.686	237.765
Sonstige langfristige Rückstellungen	1.401	1.754
Latente Steuerschulden	122.482	130.337
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2.115	1.954
	<b>1.024.469</b>	<b>1.035.957</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Finanzielle Verbindlichkeiten	1.036.965	1.201.343
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.255.025	3.466.987
Sonstige Rückstellungen	51.729	46.291
Ertragsteuerschulden	36.769	38.655
Sonstige Verbindlichkeiten	306.013	283.636
	<b>4.686.501</b>	<b>5.036.912</b>
Schulden in Verbindung mit als zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>8.357.537</b>	<b>8.793.598</b>

<sup>1)</sup> Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

# KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2018/19

TEUR	31. Okt. 2017	31. Okt. 2018
<b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>	<b>141.869</b>	<b>124.983</b>
Ertragsteuern	55.986	65.540
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>197.855</b>	<b>190.523</b>
Anpassungen für:		
Zinsaufwendungen und -erträge	35.580	30.556
Abschreibungen und Zuschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	99.734	103.310
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und sonstigen Beteiligungen	-1.821	-9.739
Ergebnis aus dem Abgang von Vermögenswerten, die der Investitionstätigkeit zuzuordnen sind	-6.874	349
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	60.422	71.365
	<b>384.896</b>	<b>386.364</b>
Gezahlte Zinsen	-37.692	-50.495
Erhaltene Zinsen	8.765	10.057
Gezahlte Ertragsteuern	-42.317	-56.441
Erhaltene Dividenden	378	282
<b>Ergebnis vor Veränderungen der Aktiva und Passiva</b>	<b>314.030</b>	<b>289.767</b>
Veränderungen bei Aktiva und Passiva, bereinigt um Effekte aus Konsolidierungskreis- und anderen nicht zahlungswirksamen Veränderungen:		
Veränderungen der langfristigen Rückstellungen	-20.556	-22.237
<b>Ergebnis vor Veränderungen der betrieblichen Aktiva und Passiva</b>	<b>293.474</b>	<b>267.530</b>
Veränderungen der Vorräte	-161.737	-232.971
Veränderungen der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-47.296	-113.143
Veränderungen der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-107.878	128.486
	<b>-316.911</b>	<b>-217.628</b>
Veränderungen der übrigen Aktiva und Passiva, soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit	-77.946	-104.874
<b>Veränderungen betrieblicher Aktiva und Passiva</b>	<b>-394.857</b>	<b>-322.502</b>
<b>Zahlungsmittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-101.383</b>	<b>-54.972</b>
Erwerb von konsolidierten Unternehmen und Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-28.936	-131.354
Investitionsausgaben für immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	-139.627	-106.714
Investition in sonstige Finanzanlagen und langfristige Vermögenswerte	-858	-2.360
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>-169.421</b>	<b>-240.428</b>

TEUR	31. Okt. 2017	31. Okt. 2018
Einzahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen und Geschäftseinheiten, abzüglich abgegebener Zahlungsmittel	10.543	64
Einzahlungen aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	15.622	2.666
Einnahmen aus sonstigen Finanzanlagen und langfristigen Vermögenswerten	30.490	15.641
<b>Einnahmen aus getätigten Investitionen und Desinvestitionen</b>	<b>56.655</b>	<b>18.371</b>
<b>Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 112.766</b>	<b>- 222.057</b>
<b>Zahlungsmittel frei verfügbar zur Finanzierung</b>	<b>- 214.149</b>	<b>- 277.029</b>
Kapitalerhöhung/-rückzahlung	- 156.494	0
Kapitaleinlage von/Kapitalrückzahlung an Minderheitsgesellschafter(n)	- 160	- 4
Erwerb weiterer Anteile an bereits konsolidierten Unternehmen	- 2.640	- 3.982
Dividendenzahlungen an Minderheitsgesellschafter	- 9.147	- 11.938
Aufnahme von Anleihen und Krediten von Banken	52.137	138.139
Tilgung von Anleihen und Krediten von Banken	- 92.273	- 46.261
Veränderungen der Bankdarlehen mit einer Laufzeit von bis zu 3 Monaten	246.833	116.487
Aufnahme von Krediten von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	0	135.950
Tilgung von Krediten von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	0	- 128.580
Aufnahme von Krediten von nahestehenden Unternehmen	210.000	419.450
Tilgung von Krediten von nahestehenden Unternehmen	- 265.338	- 359.301
Veränderungen der ABS-/Factoring-Verbindlichkeiten	- 57.417	23.911
Veränderungen der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	- 420	- 651
Veränderungen der übrigen Finanzverbindlichkeiten	- 1.330	- 324
<b>Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>- 76.249</b>	<b>282.896</b>
<b>Veränderung des Finanzmittelbestands</b>	<b>- 290.398</b>	<b>5.867</b>
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestands	- 165	- 151
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	489.337	106.223
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	198.774	111.939
Abzüglich Finanzmittelbestand der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte	- 1	0
<b>Bilanzausweis des Finanzmittelbestands am Ende der Periode</b>	<b>198.773</b>	<b>111.939</b>

# KONZERNEIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG

für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2018/19

TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Nettovermögen der Konzerngesellschaften vor Überführung in die PHOENIX Pharma SE	Währungsumrechnungsdifferenz	IAS 39 Zur Veräußerung verfügbare Vermögenswerte	Neubewertung von leistungsorientierten Plänen	Eigenkapital der Gesellschafter des Mutterunternehmens	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital Gesamt
<b>1. Februar 2017</b>				<b>2.637.145</b>	<b>-94.803</b>	<b>10.004</b>	<b>-143.030</b>	<b>2.409.316</b>	<b>230.568</b>	<b>2.639.884</b>
Überführung des Nettovermögens in die PHOENIX Pharma SE am 30. April 2017 <sup>1)</sup>	2.515	626.375	2.008.255	-2.637.145				0	0	0
Ergebnis nach Steuern			125.047					125.047	16.822	141.869
Kumuliertes übriges Gesamtergebnis					-5.619	-98	-15.218	-20.935	0	-20.935
<b>Gesamtergebnis nach Steuern</b>			<b>125.047</b>		<b>-5.619</b>	<b>-98</b>	<b>-15.218</b>	<b>104.112</b>	<b>16.822</b>	<b>120.934</b>
Anteilsveränderungen bei konsolidierten Gesellschaften			-708					-708	-1.169	-1.877
Dividenden								0	-9.696	-9.696
Sonstige Transaktionen mit Anteilseignern			-160.065					-160.065		-160.065
Sonstige Eigenkapitalveränderungen			-4.516					-4.516	-252	-4.768
<b>31. Oktober 2017</b>	<b>2.515</b>	<b>626.375</b>	<b>1.968.013</b>	<b>0</b>	<b>-100.422</b>	<b>9.906</b>	<b>-158.248</b>	<b>2.348.139</b>	<b>236.273</b>	<b>2.584.412</b>
<b>1. Februar 2018</b>	<b>2.515</b>	<b>626.375</b>	<b>2.002.650</b>	<b>0</b>	<b>-98.569</b>	<b>12.809</b>	<b>-142.242</b>	<b>2.403.538</b>	<b>243.029</b>	<b>2.646.567</b>
Erstmalige Anwendung von IFRS 9			-12.309			-12.809		-25.118	-888	-26.006
<b>1. Februar 2018 angepasst</b>	<b>2.515</b>	<b>626.375</b>	<b>1.990.341</b>	<b>0</b>	<b>-98.569</b>	<b>0</b>	<b>-142.242</b>	<b>2.378.420</b>	<b>242.141</b>	<b>2.620.561</b>
Ergebnis nach Steuern			101.435					101.435	23.548	124.983
Kumuliertes übriges Gesamtergebnis					-9.211	0	-554	-9.765	-229	-9.994
<b>Gesamtergebnis nach Steuern</b>			<b>101.435</b>		<b>-9.211</b>	<b>0</b>	<b>-554</b>	<b>91.670</b>	<b>23.319</b>	<b>114.989</b>
Anteilsveränderungen bei konsolidierten Gesellschaften			-1.721					-1.721	-1.472	-3.193
Dividenden									-12.909	-12.909
Sonstige Eigenkapitalveränderungen			-140					-140	1.421	1.281
<b>31. Oktober 2018</b>	<b>2.515</b>	<b>626.375</b>	<b>2.089.915</b>	<b>0</b>	<b>-107.780</b>	<b>0</b>	<b>-142.796</b>	<b>2.468.229</b>	<b>252.500</b>	<b>2.720.729</b>

<sup>1)</sup> Zwecks Fortführung des Konzerns der PHOENIX Pharmahandel GmbH & Co KG unter dem neu gegründeten, obersten Mutterunternehmen, der PHOENIX Pharma SE, haben die bisherigen unter gemeinsamer Beherrschung stehenden Gesellschafter der PHOENIX Pharmahandel GmbH & Co KG am 30. April 2017 ihre KG-Anteile und das Sonderbetriebsvermögen in die PHOENIX Pharma SE eingebracht. Weitergehende Ausführungen sind im Konzernanhang des Geschäftsberichts 2017/18 im Kapitel Allgemeines – Entstehung des Konzerns und erstmalige Anwendung der IFRS enthalten.

# ANHANG ZUM VERKÜRZTEN KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS

zum 31. Oktober 2018

## Das Unternehmen

PHOENIX Pharma SE, Mannheim („PHOENIX group“) ist ein europäischer Gesundheitsdienstleister und Pharmahandelskonzern. Die PHOENIX group betreibt Geschäftsaktivitäten in 27 europäischen Ländern. In mehreren Ländern betreibt die PHOENIX group auch eigene Apothekenketten. Eingetragener Sitz der Gesellschaft ist Mannheim.

## Grundlagen der Abschlusserstellung

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss der PHOENIX group zum 31. Oktober 2018 ist auf Basis des IAS 34 Zwischenberichterstattung erstellt. Dabei wurden alle für den 31. Oktober 2018 in der Europäischen Union verpflichtend anzuwendenden International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB), London, sowie alle verpflichtend anzuwendenden Interpretationen des International Financial Reporting Standards Interpretation Committee (IFRIC) beachtet.

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss zum 31. Oktober 2018 der PHOENIX group wurde am 10. Dezember 2018 vom Vorstand der PHOENIX Pharma SE zur Veröffentlichung freigegeben.

## Wesentliche Rechnungslegungsmethoden

Die bei der Erstellung des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses angewandten Rechnungslegungsmethoden entsprechen – mit Ausnahme der im laufenden Geschäftsjahr erstmalig angewendeten Rechnungslegungsvorschriften – denen des Konzernabschlusses zum 31. Januar 2018. Aus den seit 1. Februar 2018 erstmals verpflichtend anzuwendenden Standards und Interpretationen ergaben sich folgende Auswirkungen auf den Konzern-Zwischenabschluss:

### IFRS 9 Finanzinstrumente: Klassifizierung und Bewertung

IFRS 9 ist der neue Standard zur Bilanzierung von Finanzinstrumenten, den die PHOENIX group retrospektiv ohne Änderung der Vorjahreszahlen zum 1. Februar 2018 erstmals angewendet hat. Die Umstellungseffekte zum Erstanwendungszeitpunkt wurden kumulativ im Eigenkapital erfasst. Die Vergleichsperiode wird im Einklang mit den bisherigen Regelungen dargestellt.

IFRS 9 führt neue Vorschriften für die Klassifizierung und Bewertung von finanziellen Vermögenswerten ein und ersetzt die derzeitigen Regelungen zur Wertminderung von finanziellen Vermögenswerten. Die Klassifizierung und Bewertung von finanziellen Verpflichtungen bleibt weitgehend unverändert.

Nach IFRS 9 bestimmt sich die Klassifizierung und Bewertung von finanziellen Vermögenswerten nach dem Geschäftsmodell des Unternehmens und den Charakteristika der Zahlungsströme des jeweiligen finanziellen Vermögenswerts. Zum 1. Februar 2018 gehaltene Eigenkapitalinstrumente bewertet die PHOENIX group einheitlich erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert. Beteiligungen an Limited Partnerships, die bisher in der Kategorie Available-for-Sale mit Erfassung von Zeitwertänderungen im sonstigen Ergebnis in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen wurden, werden nunmehr als Schuldinstrumente klassifiziert, deren Zeitwertänderungen erfolgswirksam erfasst werden. Zum Umstellungszeitpunkt ergab sich eine Umklassifizierung innerhalb der Rücklagen von „IAS 39 Zur Veräußerung verfügbare Vermögenswerte“ zu „Gewinnrücklagen“ in Höhe von TEUR 12.809.

IFRS 9 führt ein neues Wertminderungsmodell für finanzielle Vermögenswerte, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet werden, ein. Dieses Modell sieht die Erfassung von erwarteten Kreditausfällen bereits zum Zeitpunkt des erstmaligen Ansatzes vor. Dadurch entsteht ein zusätzlicher Wertminderungsbedarf zum 1. Februar 2018. Darüber hinaus sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Rahmen von ABS-/Factoring-Vereinbarungen zum beizulegenden Zeitwert zu bewerten. Zum Umstellungszeitpunkt wurde insgesamt ein Betrag von TEUR – 26.006 (nach Steuern) erfolgsneutral im Eigenkapital erfasst.

#### **IFRS 15 Erlöse aus Verträgen mit Kunden**

IFRS 15 ersetzt die Regelungen von IAS 11, IAS 18, IFRIC 13, IFRIC 15, IFRIC 18 und SIC-31 und legt einen umfassenden Rahmen zur Bestimmung fest, ob, in welcher Höhe und zu welchem Zeitpunkt Umsatzerlöse erfasst werden. IFRS 15 sieht dabei ein einheitliches, fünfstufiges Erlösrealisierungsmodell vor, das grundsätzlich auf alle Verträge mit Kunden anzuwenden ist. Die PHOENIX group erzielt im Wesentlichen Umsatzerlöse aus einfach strukturierten Verkäufen von pharmazeutischen Produkten, bei denen die Verfügungsgewalt zeitpunktbezogen auf den Kunden übergeht. Aus der erstmaligen Anwendung von IFRS 15 ergaben sich keine Auswirkungen auf den Konzern-Zwischenabschluss der PHOENIX group.

#### **IFRIC 22 Fremdwährungstransaktionen und Vorauszahlungen**

IFRIC 22 regelt die Umrechnung von Fremdwährungstransaktionen im Fall von geleisteten oder erhaltenen Vorauszahlungen. Die Interpretation hatte keine Auswirkung auf den Konzern-Zwischenabschluss der PHOENIX group.

#### **Unternehmenszusammenschlüsse**

Nachfolgend werden die Unternehmenserwerbe, die in den ersten neun Monaten für das Geschäftsjahr 2018/19 stattfanden, erläutert. Die Erstkonsolidierung erfolgt gemäß IFRS 3 („Unternehmenszusammenschlüsse“) nach der Erwerbsmethode.

Im Geschäftsjahr 2018/19 belief sich das kumulierte Ergebnis nach Steuern der erworbenen Unternehmen des Konzerns für das Geschäftsjahr auf TEUR 1.675. Die Umsatzerlöse der erworbenen Unternehmen beliefen sich auf TEUR 158.199. Die kumulierten Umsatzerlöse beliefen sich unter der Annahme, dass der Erwerbszeitpunkt für alle Unternehmenszusammenschlüsse am Anfang dieser Berichtsperiode läge, auf TEUR 445.209. Das kumulierte Ergebnis nach Steuern belief sich unter der Annahme, dass der Erwerbszeitpunkt für alle Unternehmenszusammenschlüsse am Anfang dieser Berichtsperiode läge, auf TEUR 3.519.

Die zusammengefassten beizulegenden Zeitwerte sind in den nachfolgenden Tabellen dargestellt:

#### Beizulegender Zeitwert zum Erwerbszeitpunkt

TEUR	Groß- und Einzelhandel Rumänien	Sonstige	Summe
Zahlungsmittel	122.315	27.777	150.092
Eigenkapitalinstrumente	0	0	0
Zeitwert des gehaltenen Eigenkapitalanteils zum Zeitpunkt des Erwerbs	0	0	0
<b>Gesamtanschaffungskosten</b>	<b>122.315</b>	<b>27.777</b>	<b>150.092</b>
Immaterielle Vermögenswerte	17.795	35	17.830
Sonstige langfristige Vermögenswerte	68.707	1.421	70.128
Vorräte	60.061	5.008	65.069
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	104.639	2.781	107.420
Zahlungsmittel	9.508	602	10.110
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.713	1.222	2.935
Langfristige Schulden	9.540	2.524	12.064
Kurzfristige Schulden	227.031	11.155	238.186
<b>Reinvermögen</b>	<b>25.852</b>	<b>-2.610</b>	<b>23.242</b>
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	1.406	0	1.406
<b>Erworbene Vermögenswerte, netto</b>	<b>24.446</b>	<b>-2.610</b>	<b>21.836</b>
<b>Erwerb zu einem Preis unter Marktwert</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Geschäfts- oder Firmenwert</b>	<b>97.869</b>	<b>30.387</b>	<b>128.256</b>

#### Groß- und Einzelhandel Rumänien

Am 31. Juli 2018 erwarb die PHOENIX group 88,8 Prozent der stimmberechtigten Anteile an einem Großhandel und 100 Prozent der stimmberechtigten Anteile an einer Apothekenkette in Rumänien. Es wird erwartet, dass die PHOENIX group ihre Marktposition in Europa durch den Markteintritt in Rumänien weiter ausbauen kann.

Der Geschäfts- und Firmenwert aus diesem Unternehmenserwerb wurde der zahlungsmittelgenerierenden Einheit Rumänien zugeordnet.

Der Ansatz der Anteile nicht beherrschender Gesellschafter erfolgte zum entsprechenden Anteil des identifizierbaren Nettovermögens der erworbenen Unternehmen.

Einzelne Bereiche der Vermögenswerte und Schulden konnten zum Bilanzstichtag aufgrund der vorhandenen Informationen noch nicht abschließend bewertet werden.

#### Sonstige Unternehmenserwerbe

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018/19 erwarb der Konzern im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen eine Apothekenkette sowie weitere Apotheken, die für sich genommen unwesentlich sind.

Von dem erfassten Geschäfts- und Firmenwert der Unternehmenserwerbe ist voraussichtlich ein Betrag von TEUR 3.310 steuerlich abzugsfähig.

Einzelne Bereiche der Vermögenswerte und Schulden konnten zum Bilanzstichtag aufgrund der vorhandenen Informationen noch nicht abschließend bewertet werden.

### Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Aufwendungen im Zusammenhang mit ABS-/Factoring-Programmen von TEUR 1.122 (Vergleichsperiode: TEUR 1.168) enthalten.

### Finanzergebnis

TEUR	1. – 3. Quartal 2017/18	1. – 3. Quartal 2018/19
Zinserträge	10.016	9.706
Zinsaufwendungen	– 45.283	– 40.262
Übriges Finanzergebnis	157	797
<b>Finanzergebnis</b>	<b>– 35.110</b>	<b>– 29.759</b>

In den Zinserträgen sind Zinsen von Kunden in Höhe von TEUR 6.968 (Vergleichsperiode: TEUR 7.569) enthalten.

Das übrige Finanzergebnis enthält Wechselkursgewinne von TEUR 24.790 (Vergleichsperiode: TEUR 39.181) sowie Wechselkursverluste von TEUR 34.593 (Vergleichsperiode: TEUR 37.266). Aus Marktwertänderungen von Derivaten ergaben sich Erträge von TEUR 38.998 (Vergleichsperiode: TEUR 54.225) und Aufwendungen von TEUR 30.225 (Vergleichsperiode: TEUR 56.516).

### Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

TEUR	31. Jan. 2018 <sup>1)</sup>	31. Okt. 2018
Geleistete Anzahlungen	62.675	87.146
Steuerforderungen – Umsatzsteuer und sonstige Steuern	32.724	46.579
Übrige Vermögenswerte	16.986	37.446
<b>Sonstige Vermögenswerte</b>	<b>112.385</b>	<b>171.171</b>

<sup>1)</sup> Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

TEUR	31. Jan. 2018 <sup>1)</sup>	31. Okt. 2018
Umsatzsteuer- und sonstige Steuerschulden	111.265	63.741
Personalverbindlichkeiten	140.225	149.805
Sozialabgaben/ähnliche Abgaben	27.763	39.161
Vertragsverbindlichkeiten (IFRS 15)	14.864	18.893
Übrige Verbindlichkeiten	11.896	12.036
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>306.013</b>	<b>283.636</b>

<sup>1)</sup> Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

**Sonstige finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten**

Die nachfolgende Tabelle zeigt die langfristigen finanziellen Vermögenswerte:

TEUR	31. Jan. 2018	31. Okt. 2018
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen langfristig	16	315
<b>Sonstige finanzielle Vermögenswerte</b>		
Eigenkapital- und Schuldinstrumente	40.787	44.109
Kredite an und Forderungen gegen assoziierte Unternehmen	2.086	1.110
Sonstige Ausleihungen	47.482	42.673
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	4.653	9.272
	<b>95.008</b>	<b>97.164</b>

Die nachfolgende Tabelle zeigt die kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte:

TEUR	31. Jan. 2018	31. Okt. 2018
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.693.262	2.615.241
<b>Sonstige finanzielle Vermögenswerte</b>		
Ausleihungen an und Forderungen gegen assoziierte oder nahestehende Unternehmen	6.926	1.237
Sonstige Ausleihungen	32.544	46.838
Derivative Finanzinstrumente	1.648	4.919
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (kurzfristig)	126.118	83.007
	<b>167.236</b>	<b>136.001</b>

Die Forderungen aus ABS-/Factoring-Transaktionen stellen sich zum 31. Oktober 2018 wie folgt dar:

TEUR	31. Jan. 2018	31. Okt. 2018
<b>Übertragene, aber nicht vollständig ausgebuchte Forderungen</b>		
Nicht ausgebuchte Forderungen nach IAS 39		
Forderungsvolumen	456.747	316.294
Finanzielle Verbindlichkeit	405.924	284.673
<b>Continuing Involvement</b>		
Forderungsvolumen	177.119	177.305
Continuing Involvement	8.232	8.167
Finanzielle Verbindlichkeit	9.030	8.952
<b>Übertragene, vollständig ausgebuchte Forderungen</b>		
Forderungsvolumen	61.224	230.176
Sicherungseinbehalte	30.834	50.487

Zum Ende der Berichtsperiode können die finanziellen Verbindlichkeiten wie folgt in langfristige und kurzfristige Verbindlichkeiten gegliedert werden:

TEUR	31. Jan. 2018	31. Okt. 2018
<b>Finanzielle Verbindlichkeiten (langfristig)</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	149.635	149.821
Anleihen	496.319	497.295
Ausleihungen	356	325
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	9.473	16.597
	<b>655.783</b>	<b>664.038</b>

TEUR	31. Jan. 2018 <sup>1)</sup>	31. Okt. 2018
<b>Finanzielle Verbindlichkeiten (kurzfristig)</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	179.251	415.419
Ausleihungen	115.981	130.856
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten und nahestehenden Unternehmen und Personen	264.903	334.736
Verbindlichkeiten für Kundenrabatte und -boni	33.119	0
ABS-/Factoring-Verbindlichkeiten	414.954	293.625
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	28.757	26.707
	<b>1.036.965</b>	<b>1.201.343</b>

<sup>1)</sup> Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

Im Zusammenhang mit Kreditverträgen wurde die Einhaltung bestimmter Finanzkennzahlen vereinbart, die alle im dritten Quartal 2018/19 erfüllt wurden.

Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (langfristig) umfassen langfristige derivative Finanzinstrumente in Höhe von TEUR 191 (31. Januar 2018: TEUR 229).

Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurzfristig) umfassen kurzfristige derivative Finanzinstrumente in Höhe von TEUR 5.749 (31. Januar 2018: TEUR 2.292).

### Angaben zu Finanzinstrumenten

Die Bilanzposten für Finanzinstrumente werden in Klassen und Kategorien unterteilt.

Die Buchwerte für jede Kategorie und Klasse von finanziellen Vermögenswerten und die beizulegenden Zeitwerte für jede Klasse sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

31. Oktober 2018	Kategorie nach IFRS 9					
	Zu fort- geführten Anschaf- fungskosten	Erfolgs- wirksam zum beizu- legenden Zeitwert	Keine Kategorie nach IFRS 9	Nicht im Anwendungs- bereich von IFRS 7	Buchwert	Beizu- legender Zeitwert
<b>TEUR</b>						
<b>Vermögenswerte</b>						
Eigenkapital- und Schuldinstrumente	0	44.109	0	0	44.109	44.109
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.615.556	0	0	0	2.615.556	2.615.556
Kredite an und Forderungen gegenüber assoziierte(n) oder nahestehende(n) Unternehmen	2.347	0	0	0	2.347	2.330
Sonstige Ausleihungen	89.511	0	0	0	89.511	90.511
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Vermögenswerte	4.919	0	0	0	4.919	4.919
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	81.315	0	0	0	81.315	81.315
Leasingforderungen	0	0	10.964	0	10.964	n/a
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	111.939	0	0	0	111.939	111.939

31. Januar 2018	Kategorie nach IAS 39						Buchwert	Beizulegender Zeitwert
	Kredite und Forderungen	Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	Zu Handelszwecken gehaltene finanzielle Vermögenswerte	Keine Kategorie nach IAS 39.9	Nicht im Anwendungsbereich von IFRS 7			
<b>TEUR</b>								
<b>Vermögenswerte</b>								
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	0	38.070	0	0	0	38.070	38.070	
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte zu Anschaffungskosten	0	2.717	0	0	0	2.717	n/a	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.693.278	0	0	0	0	2.693.278	2.693.278	
Kredite an und Forderungen gegenüber assoziierte(n) oder nahestehende(n) Unternehmen	9.012	0	0	0	0	9.012	8.951	
Sonstige Ausleihungen	80.026	0	0	0	0	80.026	81.705	
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Vermögenswerte	0	0	1.648	0	0	1.648	1.648	
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	125.234	0	0	0	0	125.234	125.234	
Leasingforderungen	0	0	0	5.537	0	5.537	n/a	
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	106.223	0	0	0	0	106.223	106.223	

Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte beinhalten im Wesentlichen Anteile an nicht börsennotierten Gesellschaften. Sofern kein beizulegender Zeitwert bestimmt werden kann, erfolgt ein Ansatz zu Anschaffungskosten. Anteile an börsennotierten Gesellschaften werden zum Abschlussstichtag mit dem festgestellten Börsenkurs bewertet. Für andere zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte wird der beizulegende Zeitwert mittels eines Multiplikatorverfahrens (Umsatz-Multiple, Stufe 3) ermittelt. Dabei kommen individuell abgeleitete Multiplikatoren zwischen 0,54 und 1,39 (31. Januar 2018: 0,54 – 1,39) zur Anwendung. Eine Erhöhung der Multiplikatoren um 10 Prozent würde zu einem um TEUR 5.010 (31. Januar 2018: TEUR 5.010) höheren Wert, eine Verminderung der Multiplikatoren um 10 Prozent würde zu einem um TEUR 5.008 (31. Januar 2018: TEUR 5.008) niedrigeren Wert führen.

Derivate werden mit dem beizulegenden Zeitwert angesetzt (Stufe 2).

Aufgrund der kurzfristigen Fälligkeiten von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten, Forderungen und sonstigen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten entspricht deren Buchwert in der Regel annähernd dem beizulegenden Zeitwert am Ende der Berichtsperiode (Stufe 2).

Der beizulegende Zeitwert von Krediten an und Forderungen gegen assoziierte oder nahestehende Unternehmen, sonstigen Krediten, bis zur Endfälligkeit gehaltenen finanziellen Vermögenswerten sowie von sonstigen langfristigen finanziellen Vermögenswerten mit Fälligkeiten über ein Jahr entspricht dem Barwert der Zahlungen in Verbindung mit den Vermögenswerten, basierend auf aktuellen Zinssatzparametern und -kurven.

Die Buchwerte für jede Kategorie und Klasse von finanziellen Verbindlichkeiten und der beizulegende Zeitwert für jede Klasse sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

31. Oktober 2018	Kategorie nach IFRS 9					Buchwert	Beizulegender Zeitwert
	Zu fortgeführten Anschaffungskosten	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert	Keine Kategorie nach IFRS 9	Nicht im Anwendungsbereich von IFRS 7			
<b>TEUR</b>							
<b>Finanzielle Verbindlichkeiten</b>							
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	565.240	0	0	0	565.240	565.573	
Anleihen	497.295	0	0	0	497.295	524.700	
Ausleihungen	131.181	0	0	0	131.181	131.181	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.467.096	0	0	0	3.467.096	3.467.096	
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten und nahestehenden Unternehmen	334.736	0	0	0	334.736	334.736	
ABS-/Factoring-Verbindlichkeiten	293.625	0	0	0	293.625	293.625	
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten	20.308	0	0	0	20.308	20.308	
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert	7.735	0	0	0	7.735	7.735	
Leasingverbindlichkeiten	0	0	9.321	0	9.321	n/a	
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Verbindlichkeiten	0	5.940	0	0	5.940	5.940	

31. Januar 2018 <sup>1)</sup>	Kategorie nach IAS 39				Buchwert	Beizulegender Zeitwert
	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	Zu Handelszwecken gehaltene finanzielle Vermögenswerte	Keine Kategorie nach IAS 39.9	Nicht im Anwendungsbereich von IFRS 7		
<b>TEUR</b>						
<b>Finanzielle Verbindlichkeiten</b>						
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	328.886	0	0	0	328.886	329.344
Anleihen	496.319	0	0	0	496.319	534.497
Ausleihungen	116.337	0	0	0	116.337	116.337
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.255.027	0	0	0	3.255.027	3.255.027
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten und nahestehenden Unternehmen	264.903	0	0	0	264.903	264.903
Verbindlichkeiten und Rückstellungen für Kundenrabatte und -boni	33.119	0	0	0	33.119	33.119
ABS-/Factoring-Verbindlichkeiten	414.954	0	0	0	414.954	414.954
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten	18.488	0	0	0	18.488	18.488
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert	8.383	0	0	0	8.383	8.383
Leasingverbindlichkeiten	0	0	8.838	0	8.838	n/a
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Verbindlichkeiten	0	2.521	0	0	2.521	2.521

<sup>1)</sup> Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

Der beizulegende Zeitwert der Anleihen entspricht dem Nominalwert multipliziert mit den Kursnotierungen am Abschlussstichtag (Stufe 1).

Derivate werden mit dem beizulegenden Zeitwert angesetzt (Stufe 2).

Aufgrund der kurzfristigen Fälligkeiten von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten entspricht deren Buchwert in der Regel annähernd dem beizulegenden Zeitwert am Ende der Berichtsperiode (Stufe 2).

### Hierarchiestufe der beizulegenden Zeitwerte von Finanzinstrumenten

Die PHOENIX group wendet zur Bestimmung und Darstellung ihrer zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Finanzinstrumente die folgenden Hierarchiestufen der beizulegenden Zeitwerte an:

Stufe 1: Notierte (unangepasste) Preise auf aktiven Märkten für gleichartige Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten.

Stufe 2: Andere Input-Parameter als die in Stufe 1 enthaltenen notierten Preise, für die, entweder direkt (zum Beispiel Preise) oder indirekt (zum Beispiel von Preisen abgeleitet), bezogen auf den entsprechenden Vermögenswert oder die entsprechende Verbindlichkeit beobachtbare Marktdaten zur Verfügung stehen.

Stufe 3: Verfahren, die Input-Parameter verwenden, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

TEUR	Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Summe
<b>31. Oktober 2018</b>				
Eigenkapital- und Schuldinstrumente	0	0	44.109	44.109
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Vermögenswerte	0	4.919	0	4.919
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Verbindlichkeiten	0	5.940	0	5.940
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0	0	7.735	7.735

TEUR	Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Summe
<b>31. Januar 2018<sup>1)</sup></b>				
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	0	0	38.070	38.070
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Vermögenswerte	0	1.648	0	1.648
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Verbindlichkeiten	0	2.521	0	2.521
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0	0	8.383	8.383

<sup>1)</sup> Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

Nachfolgende Tabelle zeigt die Überleitung des beizulegenden Zeitwerts basierend auf Stufe 3.

TEUR	Eigenkapital- und Schuld- instrumente	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten <sup>1)</sup>
<b>1. Februar 2018</b>	<b>40.543</b>	<b>8.383</b>
Kauf	1.693	0
Verkauf von Anteilen	-279	0
davon ergebniswirksam erfasst	0	0
Emittierungen	2.058	0
Akquisitionen	0	0
Neubewertung bedingter Kaufpreisverpflichtungen (ergebniswirksam)	0	0
Zahlungen bedingt durch Akquisitionen	0	-1.115
Sonstige	94	467
<b>31. Oktober 2018</b>	<b>44.109</b>	<b>7.735</b>

<sup>1)</sup> Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

### Eventualverbindlichkeiten

Zum 31. Oktober 2018 verzeichnete die PHOENIX group Eventualverbindlichkeiten für Garantien in Höhe von TEUR 76.475 (31. Januar 2018: TEUR 76.674).

### Erläuterungen zur Kapitalflussrechnung

TEUR	31. Jan. 2018	31. Okt. 2018
<b>Gebundene liquide Mittel</b>		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode	106.223	111.939
hiervon gebundene liquide Mittel		
aus hinterlegten Sicherheiten	12.368	3.535
aus Verwendungsbeschränkungen seitens ausländischer Töchter	15.162	18.672

**Angaben zu nahestehenden Unternehmen und Personen**

Nahestehende Unternehmen haben der PHOENIX group in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018/19 Darlehen in Höhe von TEUR 580.000 gewährt, von denen im Berichtszeitraum TEUR 500.000 wieder zurückbezahlt wurden. Darauf sind Zinsaufwendungen von TEUR 1.210 angefallen.

Des Weiteren bestand ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von TEUR 60.000, welches ebenfalls im Berichtszeitraum wieder zurückbezahlt wurde. Darauf sind Zinsen in Höhe von TEUR 32 angefallen.

Im Übrigen bestanden die im Konzernabschluss zum 31. Januar 2018 dargestellten Geschäftsbeziehungen mit nahestehenden Unternehmen und Personen in den ersten neun Monaten 2018/19 im Wesentlichen fort.

**Nachtragsbericht**

Anfang Dezember 2018 wurde ein Vertrag über die Sacheinlage der MerFam GmbH im Tausch gegen Aktienanteile der PHOENIX Pharma SE geschlossen.

Mannheim, 10. Dezember 2018

Der Vorstand der PHOENIX Pharma SE

# FINANZKALENDER 2019

Der Finanzkalender bietet Ihnen einen Überblick über kommende Veröffentlichungstermine zur wirtschaftlichen Entwicklung des Konzerns:

<b>23. Mai 2019</b>	Geschäftsbericht 2018/19
<b>27. Juni 2019</b>	Quartalsbericht Februar bis April 2019
<b>24. September 2019</b>	Halbjahresbericht Februar bis Juli 2019
<b>16. Dezember 2019</b>	Quartalsbericht Februar bis Oktober 2019

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Ingo Schnaitmann  
 Leiter Corporate Communications  
 Jacob-Nicolas Sprengel  
 Senior Manager Corporate Communications  
 PHOENIX group

PHOENIX Pharma SE  
 Corporate Communications  
 Pfingstweidstraße 10–12  
 68199 Mannheim  
 Deutschland  
 Telefon +49 (0)621 8505 8502  
 Fax +49 (0)621 8505 8501  
 media@phoenixgroup.eu  
 www.phoenixgroup.eu/de

### Investor Relations

Karsten Loges  
 Bereichsleiter Konzernfinanzen und Beteiligungen  
 Telefon +49 (0)621 8505 741  
 k.loges@phoenixgroup.eu

### Konzept, Gestaltung und Realisation

Corporate Communications PHOENIX group  
 HGB Hamburger Geschäftsberichte GmbH & Co. KG,  
 Hamburg

### Bildnachweis

Thomas Gasparini (Titel)

Dieser Quartalsbericht liegt auch in englischer Sprache vor. Die deutsche Version ist bindend.

Der Text des Quartalsberichts bezieht sich gleichberechtigt auf Frauen und Männer. Bei ausschließlicher Verwendung der weiblichen oder männlichen Form ist die jeweils andere Form umfasst.

